

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29125
		DK5 DK5-GK	6442 6444
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	6 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	37101,8641
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
------------------------	---	---	--------------------------------------

- **Alter**
- **Belastungsgrad**
- **Ökolog. Funktion**
- **Seltenheit**

Bestandsbeschreibung

Baggersee durch Sandabbau zur Aufschüttung von Flughafenflächen entstanden, im Bereich ehemaliger Müllaufschüttungen gelegen. Ufer im Osten und Südosten über eine Höhe von 1,5m flach ansteigend, im Westen und Nordosten naher Uferbereich flach, daran anschließend auf ca. 3m steil ansteigend. Baggersee und Umgebung intensiv als Erholungsgebiet genutzt, besonders von zahlreichen Hundehaltern. Aufgrund der starken Freizeitnutzung im nahen Uferbereich Vegetationsdecke durch Trittschäden vollständig zerstört über eine Breite von 1m bis max. 10m mit großen, offenen Sandflächen. Daran anschließend lockere bis dichte halbruderale bis ruderal Wildstaudenflur (10%) z.T. der feuchten Standorte (5%) aus Huflattich, Beifuß, Acker-Kratzdistel, Kanadischer Goldrute, Rainfarn, Giersch, Brennessel, Zweizahn, Wasserpfeffer, Krausem Ampfer bei eingestreuten Flächen reiner Grasschicht mit vereinzelt Rohr-Glanzgras. Lediglich im westlichen und nordwestlichen Uferbereich vereinzelt ausgeprägte Feucht- und Gewässervegetation mit Gift-Hahnenfuß, kleinräumigem Schilfröhricht, Sumpfsimse, Gemeinem Froschlöffel, Pfennigkraut, Wasser-Knöterich, Sumpf-Schafgarbe. Dort im weiteren, steilen Uferbereich dichte, üppige, halbruderale Wildstaudenflur (10%) aus Goldrute als Hauptbestandsbildner von verschiedenen Pflanzen der halbruderalen bis ruderalen Standorte durchsetzt. Lockere, uferbegleitende Gehölze (30%) aus Schwarz-Erle und verschiedenen Weiden, im Westen etwas dichteres Ufergehölz.

Zoologisch interessant als Lebensraum und/oder Laichgewässer von Grasfrosch, Wasserfrosch, Erdkröte, der Ringelnatter. Ansiedlungsmöglichkeit der vom Aussterben bedrohten Kreuzkröte.

Brutbiotop für verschiedene Vogelarten: Zwergtaucher (1980 zwei Paare, Brutversuch ?), Haubentaucher (1981 ein Paar), Höckerschwan (ein Paar), Bläßralle (2-3 Paare), Sumpfrohrsänger, Rohrammer, Gelbspötter, Dorngrasmücke. Beobachtung der Durchzügler: Bruchwasserläufer, Bekassine, Flußseeschwalbe, Uferschwalbe, Lachmöve, Mauersegler. Durchzügler/Nahrungsgäste: Flußuferläufer, Flußregenpfeifer, Kiebitz.

Nahrungsgäste: Mäusebussard, Turmfalke, Rauch- und Mehlschwalbe.

Beobachtung von Libellen: Gemeine Binsenjungfer, Kleine Binsenjungfer, Gemeine Pechlibelle, Speer-Azurjungfer, Fledermaus-Azurjungfer, Mosaikjungfer, Große Königslibelle, Großer Blaupfeil, Gemeine Heidelibelle, Schwarze Heidelibelle.

Der Biotop hat sich seit der im Jahr 1981 durchgeführten Kartierung kaum verändert. Die Artenliste der Pflanzen und die Angaben zu den Tieren wurden übernommen. Im Jahr 1997 wurden ebenfalls Haubentaucher und Bläßralle beobachtet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	65 %
2	SGZ	Sonstiges Stillgewässer, groß (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			30 %
2	HUZ	Sonstiger Ufergehölzsaum (2000)		
1	3			5 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29125
		DK5 DK5-GK	6442 6444
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	6 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	37101,8641
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich des Flughafens, südlich Gotenweg		
Nachbarnutzung/en	Park, Wege		
Rechtswert (X)	564801	Hochwert (Y)	5943464
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Niendorf (318)	Gemarkung	Niendorf (307)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

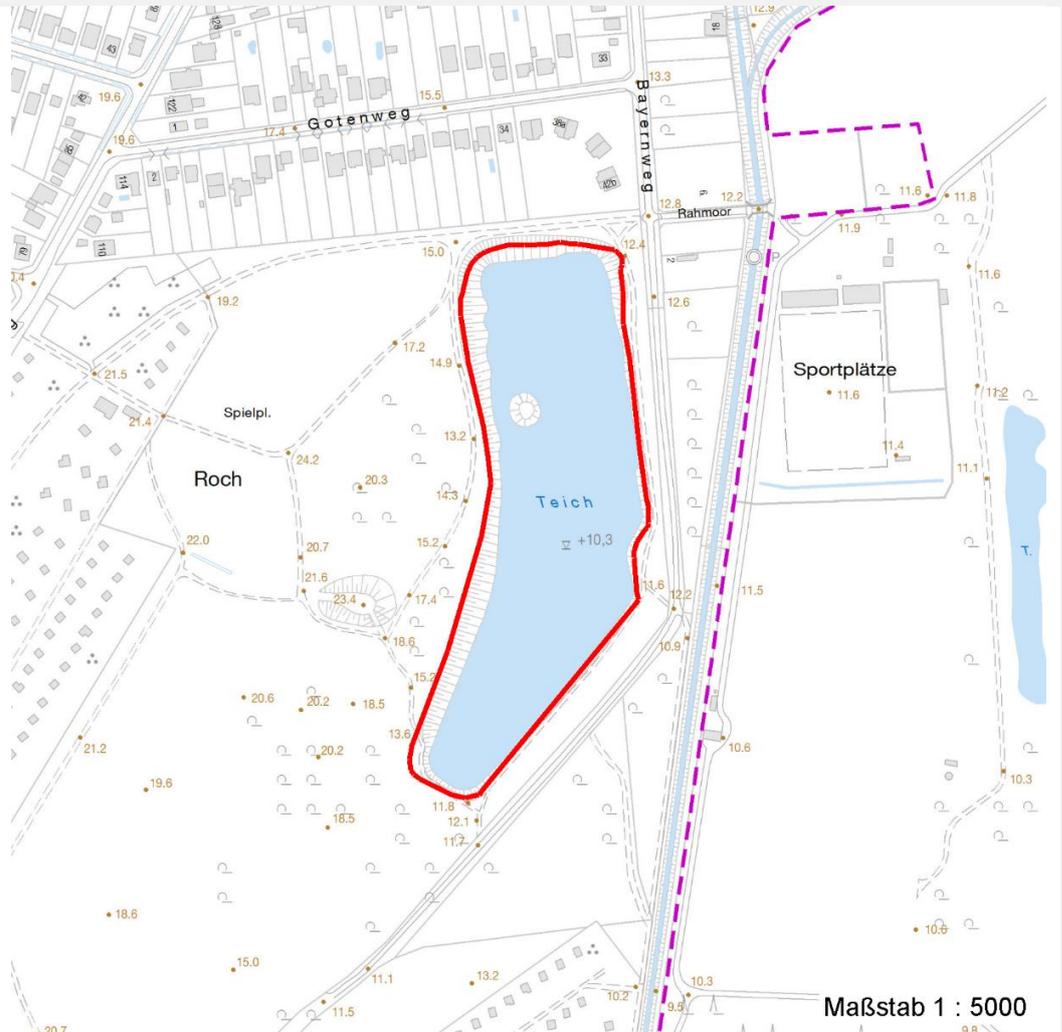
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29125
		DK5 DK5-GK	6442 6444
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	6 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	37101,8641
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
29125	29126	6442	6	21.09.2004	K	6444	8
29125	29127	6442	6	19.07.2011	K	6444	8
29125	111693	6442	6	18.08.2018	K	6444	8

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Mechanische Vernichtung/Beeinträchtigung des Spontanbew Unerwünschte(s) Massenentwicklung / -Vorkommen Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Uferbegleitende Gehölze

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29125
		DK5 DK5-GK	6442 6444
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	6 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	37101,8641
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Zoologisch sehr wertvoll Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e) Baggersee
Bedeutung für Tiergruppe	Ufergehölze Vögel Libellen
Maßnahmen	Amphibien, Laichgewässer Entfernung (folgender Bäume und Straeucher) Dezimierung des Stockentenbesatzes Entw.zu standortgerechter Feucht-bzw.Ufervegetation foerdern Einschränkung des Badebetriebes Absperrung, Einzäunung Regelung Fussgaengerverkehr, Fahrverkehr etc Vermeidung von Eutrophierung Einrichtung von breiten Schutzzonen

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges Stillgewässer, groß (2000)	Biotoptyp	SGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: Substrat: Keine Angaben, da der alte Biotop-Bogen übernommen wurde.	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	65 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	Baggersee

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	feucht	6,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	5,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		5

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	29125
			DK5 DK5-GK	6442 6444
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	MAU	Kopie	Biotop-Nr. alt	6 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.07.1997
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	37101,8641
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Achillea millefolium agg. (Artengruppe Gewöhnliche Schafgarbe)	7	X		-														
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	X		-												V		3
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-														
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	X		-														
Alisma plantago-aquatica agg. (Artengruppe Froschlöffel)	7	X		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-														
Bidens tripartita (Dreiteiliger Zweizahn)	7	X		-												V		
Bromus hordeaceus (Weiche Trefle)	7	X		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		-														
Calystegia sepium agg. (Artengruppe Zaun-Winde)	7	X		-														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-														
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	X		-														
Helianthus annuus (Sonnenblume)	7	X		-														
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	X		-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	X		-														
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	X		-														
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	X		-														
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	X		-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	X		-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	X		-														
Phleum pratense agg. (Artengruppe Wiesen-Lieschgras)	7	X		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	X		-														
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	X		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-														
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	X		-														
Rorippa spec. (Sumpfkresse)	7	X		-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	X		-														
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	X		-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-														
Salix spec. (Weide)	7	X		-														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-														
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X		-														
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	X		-														
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	X		-														V
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	X		-														
Tussilago farfara (Huflattich)	7	X		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	X		-														
Vicia cracca agg. (Artengruppe Vogel-Wicke)	7	X		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29125
		DK5 DK5-GK	6442 6444
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	6 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	37101,8641
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														2		2	
Anzahl Arten														45			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	1	B	Art	Rote Liste				FFH						
				HH	ND	SH	D	II	IV	V				
	2	Anzahl			Anzahltyp									
	3	Anzahl geschätzt			Geschlecht									
	4	Methode			Verhalten									
	5	Nachweis												
Vögel														
Fulica atra (Bläßhuhn)	1	b												
	2													
	3	>= 1												
	4													
Podiceps cristatus (Haubentaucher)	1	b												
	2													
	3	>= 1												
	4													
Libellen														
Libellula depressa (Plattbauch)	1	b												
	2													
	3	>= 1												
	4													

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiger Ufergehölzsaum (2000)	Biotoptyp	HUZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	29125
		DK5 DK5-GK	6442 6444
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	6 8
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	37101,8641
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein